

Karneval in der Stadt

Fröhlich soll es zugehen. Und unbeschwert. Aber auch sicher:

Damit Karneval in Tönisvorst - mit allein zirka 12 000 Feiernden beim Tulpensonntagzug - und 2018 auch beim Jubiläumsumzug in Vorst, sowie den vielen Gästen, an den fünf tollen Tagen überhaupt stattfinden kann, sind im Hintergrund allein 120 ehrenamtliche Helfer aktiv: mit jeweils mehreren hundert Arbeitsstunden, die kostenlos erbracht werden.

Dazu kommen rund 60 Behördenmitarbeiter. Und damit diese ehrenamtlichen und hauptamtlichen Kräfte überhaupt sinnvoll arbeiten und in den Einsatz gehen können, gibt es einen Plan mit vielen Einzelbausteinen: das Sicherheitskonzept. Das mitunter - karnevalistisch passend - 111 Seiten umfassende Konzept wird als Dienstleistung von Fachkräften der Stadt für den Veranstalter, das TTK, erarbeitet. Im Sicherheitskonzept geht es beispielsweise um das Thema „Crowd Management“, wie die Berechnung von statischen und dynamischen Personendichten bei Großveranstaltungen.

Die Bausteine im Einzelnen? Bei solchen Veranstaltungen muss unmittelbar vor Ort eine Notfallmedizinische Erstversorgung eingerichtet sein. Die wird in Tönisvorst durch das DRK (Deutsche Rote Kreuz) mit rund 40 Einsatzkräften gestellt. Dafür ist - aufgrund der zentralen Lage - in den Räumen der Katholischen Grundschule eine so genannte Unfallhilfsstelle (UHS) mit Behandlungs- und Ruheraum für die Verletzten aufgebaut. Ein Arzt und acht Rettungssanitäter sind vor Ort. Und anders als vielfach vermutet, schläft hier niemand seinen Rausch aus, sondern es geht um die Erstversorgung bis hin zur Notfallmedizinischen Behandlung von Besuchern des Tulpensonntagzuges. Entsprechend reicht das Einsatzspektrum von Unterzuckerung, Verletzungen aufgrund von Stürzen über übermäßigen Alkoholkonsum bis hin zum akuten Herzinfarkt.

Entsprechend ist auch die Ausstattung einer Unfallhilfsstelle: Hier hält man diagnostische Geräte - wie EKG-Monitoring - oder die Möglichkeit einer Sauerstoffversorgung vor. Von hier aus können Notfallpatienten zur weiteren Behandlung in eine Klinik gefahren werden. Dafür stehen an der UHS in Tönisvorst KTW (Krankentransportwagen) und RTW (Rettungstransportwagen) sowie ein Notarztfahrzeug (NEF) bereit. Zur UHS gehören auch zwei Fußtrupps, die auf dem Neuen Markt, sowie in der Fußgängerzone zur Versorgung eingesetzt werden.

Weiterer Sicherheitsbaustein: die Feuerwehr. So ist ein Löschzug der Freiwilligen Feuerwehr Tönisvorst vor Ort in Bereitstellung, demnach zwei Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuge, eine Drehleiter und ein Einsatzleitwagen.

Ebenso ist auch die Polizei unmittelbar präsent, um bei Straftaten direkt eingrei-

fen zu können. Und - da nur die Polizei in den fließenden Straßenverkehr eingreifen darf - ist sie auch notfalls zur Verkehrslenkung vor Ort.

Ein neuer Sicherheitsaspekt ist der Einfahrerschutz, der bei den Abstimmungen zwischen Polizei und Veranstaltern zum Sicherheitskonzept einer Veranstaltung immer größere Bedeutung erfährt. Den gewährleistet das THW (Technisches Hilfswerk) mit rund 20 Helfern und 10 Großfahrzeugen.

Seitens der Stadt sind für den Tulpensonntagzug 54 Mitarbeiter im Einsatz. Ihre Aufgabe? Die so genannte allgemeine Gefahrenabwehr. Das reicht von der Kontrolle des Glasverbotes über die Begleitung des Zuges bis hin zur Einsatzleitung, um alle Bausteine miteinander zu koordinieren. Ganz nach dem Motto „Nach Karneval ist vor Karneval“ laufen die ersten Planungen bereits ein Dreivierteljahr im Voraus an.

Und dann kommen noch die ehrenamtlichen „Wagenengel“, die die einzelnen Wagens und Gruppen des Tulpensonntagzuges begleiten.

Die ersten Abstimmungen für Karneval beginnen früh. Weil viele Städte in der Region Karneval an den fünf tollen Tagen feiern, ist Personal sehr gefragt - insbesondere die Kollegen der Polizei. Aufgrund der vielen parallelen Großveranstaltungen im Rheinland, sowie der zeitgleichen Fußballerevents, wird es immer schwieriger mit einer ausreichenden Zahl von Polizeikräften vor Ort zu sein.

Was die ehrenamtlichen Rettungskräfte angesichts der „Leichtigkeit des Feierns“ auf die Probe stellt: Die tätlichen Angriffe auf Sanitäter und Rettungswagen. So kommt unweigerlich die Frage auf, ob das Ganze noch verhältnismäßig ist: Seine Freizeit in den Dienst der feiernden Bürger stellen und sich für „Spaß an der Freud“ anderer, tätlichen Angriffen auszusetzen. Hier sind alle gefordert, „Flagge zu zeigen“ für die Helfer.

Ihre
Stadt Tönisvorst




Torsten
FUCHS
Dachdeckermeister
Tel. 0179/705 73 80
Fasanenstr. 11 - 47918 Tönisvorst

- **Betreuung, Beratung und Ausführung**
- **Dachreparaturen**
- **Dacharbeiten**

AUTO HEISIG GMBH
Reparaturwerkstatt für alle Kraftfahrzeuge



Service-Partner mit Neuwagenverkauf

Krefelder Straße 195 · 47918 Tönisvorst · Tel.: 0 21 51/70 05 00
Telefax: 0 21 51 / 70 07 05 · E-Mail: autoheisig@t-online.de
www.autoheisig.de


Habel'z
CATERING
Im Benrader Obsthof

Mo - Fr von 12 - 14 Uhr wechselnder Mittagstisch am Benrader Obsthof
Samstags Reibekuchen und Eintopf von 12 - 15 Uhr
Individuelle Beratung für Ihre Feierlichkeiten
Diverse Salate, Fisch, Fleisch etc. auf Bestellung
Tel.: 0177 6870289 Mail: info.habelz@gmail.com



Sanitätshaus Jarkovsky

Viersen-Süchteln
Düsseldorfer Str. 30
Tel. 0 21 62/96 82-0

Tönisvorst
Willicher Str. 14
Tel. 0 21 51/97 00 22



Mehr Infos unter:
www.sanitaetshaus-jarkovsky.de

 **BODYAREA**

EMS-Training
Spezialisiertes Personal Training



Dein Gutschein

Gegen Vorlage dieses Gutscheins, erhältst du zwei kostenfreie Trainingseinheiten in unserer Bodyarea. Einfach ausschneiden, mitbringen und trainieren!

Erfahre mehr auf www.bodyarea-ems.de